

Mitteilungen

ISSN 0723-0745

Amtsblatt der Freien Universität Berlin

2/2008, 14. Januar 2008

INHALTSÜBERSICHT

| | |
|--|----|
| Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge | 4 |
| Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge | 44 |

**Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients
und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote
in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients
sowie in Sprachen und Literaturen
des Christlichen Orients
im Rahmen anderer Studiengänge**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften am 14. November 2007 folgende Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge erlassen:

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt: Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

§ 3 Module

§ 4 Lehr- und Lernformen

2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

§ 5 Studienziele

§ 6 Inhalte und Gegenstände

§ 7 Aufbau und Gliederung

§ 8 Affine Bereiche

§ 9 Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung

1. Schwerpunktbereich Arabistik

§ 10 Inhalte

§ 11 Module

2. Schwerpunktbereich Iranistik

§ 12 Inhalte

§ 13 Module

3. Schwerpunktbereich Islamwissenschaft

§ 14 Inhalte

§ 15 Module

4. Schwerpunktbereich Semitistik

§ 16 Inhalte

§ 17 Module

5. Schwerpunktbereich Turkologie

§ 18 Inhalte

§ 19 Module

3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebote im Rahmen anderer Studiengänge

1. 30-Leistungspunkte-Modulangebot Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge

§ 20 Studienziele

§ 21 Aufbau und Gliederung

§ 22 Module

2. 30-Leistungspunkte-Modulangebot Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge

§ 23 Studienziele

§ 24 Aufbau und Gliederung

§ 25 Module

4. Abschnitt: Schlussteil

§ 26 Inkrafttreten

Anlagen:

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan für das Kernfach des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 3: Exemplarischer Studienverlaufsplan für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge.

1. Abschnitt: Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung regelt Ziele, Inhalt und Aufbau des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und der 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge aufgrund der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge vom 14. November 2007.

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzungen entsprechen der Satzung zur Regelung der Vergabe von Studienplätzen in den Ba-

chelorstudiengängen des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften (FU-Mitteilungen 34/2007).

§ 3 Module

Der Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge sind in inhaltlich definierte Einheiten (Module) gegliedert, die in der Regel zwei thematisch aufeinander bezogene Lehr- und Lernformen umfassen.

§ 4 Lehr- und Lernformen

Es sind folgende Lehr- und Lernformen vorgesehen:

(1) Vorlesungen vermitteln entweder einen Überblick über einen größeren Gegenstandsbereich des Faches und seine methodischen bzw. theoretischen Grundlagen oder Kenntnisse über ein spezielles Stoffgebiet und seine Forschungsprobleme. Die vorrangige Vermittlungsform ist der Vortrag der jeweiligen Lehrkraft.

(2) Seminare dienen der gründlichen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themenbereichen und der Einübung selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens. Die vorrangigen Arbeitsformen sind Seminargespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre von Fachliteratur und Quellen, von schriftlichen bzw. mündlich vorzutragenden Arbeitsaufträgen sowie Gruppenarbeit.

(3) Übungen dienen der gründlichen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themenbereichen anhand von vorzubereitender Lektüre sowie der praktischen Einführung in Arbeitsmethoden des jeweiligen Schwerpunktgebietes. Im Umgang mit Sekundärliteratur und originalsprachlichen Quellen soll selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten eingeübt werden.

(4) Sprachkurse dienen der Sprachvermittlung. Vorrangige Arbeitsformen sind Vortrag der Lehrkraft, Gruppenarbeit, schriftliche Hausarbeiten, mündliche und teilweise schriftlich ausgearbeitete Referate, Sprachübungen im Sprachlabor, Phasen autonomen Lernens mit Medienunterstützung.

2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

§ 5 Studienziele

(1) Im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients werden grundlegende Fachkenntnisse auf diesem Gebiet, die Beherrschung wissen-

schaftlicher Arbeitsmethoden sowie die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse sachlich und sprachlich angemessen darzustellen, erworben. Durch die Wahl eines Schwerpunktbereiches erfolgt eine Spezialisierung in einer der folgenden Disziplinen:

- Arabistik
- Iranistik
- Islamwissenschaft
- Semitistik
- Turkologie.

(2) Der Bachelorstudiengang qualifiziert die Studentinnen und Studenten für Tätigkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern und in mit dem Vorderen Orient befassten Einrichtungen und Organisationen. In Frage kommen etwa folgende Bereiche: Medien, staatliche und nichtstaatliche international tätige Organisationen, Verlagswesen, Erwachsenen- und Weiterbildung, Tourismus.

(3) Weiterhin werden im Rahmen des Bachelorstudiengangs Fähigkeiten und Kenntnisse erworben, die für einen weiterführenden Masterstudiengang in einer der Disziplinen gemäß Abs. 1 Satz 2 qualifizieren.

§ 6 Inhalte und Gegenstände

Der Bachelorstudiengang vermittelt einen umfassenden Überblick über die Geschichte und Kultur des islamisch geprägten Vorderen Orients von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Durch die Beteiligung verschiedener Einzeldisziplinen erhalten die Studentinnen und Studenten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussung von Gesellschaften des Vorderen Orients in den Bereichen Kultur, Politik, Recht, Religion und Ideengeschichte. Darüber hinaus bietet der Studiengang einen Einblick in die Komplexität dieser Gesellschaften unter Berücksichtigung von religiösen und ethnischen Minderheiten sowie Genderfragen. In den Sprachmodulen erlangen die Studentinnen und Studenten die Fähigkeit zur Verwendung originalsprachiger Quellen in einer orientalischen Sprache entsprechend dem gewählten Schwerpunktbereich. Weiterhin dient der Studiengang der Einübung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden einschließlich der kritischen Analyse wissenschaftlicher Forschungsergebnisse.

§ 7 Aufbau und Gliederung

(1) Der Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients gliedert sich in

1. das Kernfach Geschichte und Kultur des Vorderen Orients,
2. affine Bereiche,
3. Module aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung. Ziele, Inhalte und Aufbau des Studien-

bereichs Allgemeine Berufsvorbereitung werden in einer gesonderten Studienordnung geregelt.

(2) Das Kernfach Geschichte und Kultur des Vorderen Orients gliedert sich in drei Phasen:

1. Grundlagenphase: Die Module der Grundlagenphase vermitteln Grundkenntnisse über Geschichte und Gesellschaft des Vorderen Orients sowie methodisches Grundlagenwissen.
2. Aufbauphase: Die Module der Aufbauphase knüpfen an die Module der Grundlagenphase an und erweitern und vertiefen die dort erworbenen Fähigkeiten und Grundkenntnisse. Im Mittelpunkt stehen hier Literatur und Quellen in den Sprachen des Vorderen Orients.
3. Vertiefungsphase: Die Module der Vertiefungsphase behandeln grundlegende Themen aus den gewählten Schwerpunktbereichen anhand exemplarischer Gegenstände. Durch die Lektüre originalsprachiger Quellen werden die Kenntnisse in der gewählten Sprache vertieft.

(3) Über Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen, den zeitlichen Arbeitsaufwand, die Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer und die Angebotshäufigkeit informieren für jedes Modul die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 1.

§ 8 Affine Bereiche

(1) Module der affinen Bereiche erweitern das fachwissenschaftliche Spektrum. In Ergänzung der Module des Kernfachs sollen die Module der affinen Bereiche den Studentinnen und Studenten ein erweitertes, aber in sich geschlossenes qualifikatorisches Profil verschaffen.

(2) Die Module der affinen Bereiche und darin erbrachte Leistungen dürfen nicht mit Modulen und Leistungen des von den Studentinnen und Studenten gewählten Schwerpunktbereichs und Modulen aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung übereinstimmen.

(3) Wählbar sind Module der Fachbereiche und Zentralinstitute der Freien Universität Berlin, sofern aufgrund von Beschlüssen der jeweils zuständigen Organe für die Studentinnen und Studenten des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients die Wählbarkeit zugesichert worden ist. Dies gilt für Module der anderen Universitäten der Länder Berlin und Brandenburg entsprechend. Der Katalog der wählbaren Module, deren Ziele und Inhalte werden Studieninteressentinnen und -interessenten und Studentinnen und Studenten rechtzeitig in geeigneter Weise bekannt gegeben.

§ 9 Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung

(1) Module des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung sollen über die fachwissenschaftlichen Stu-

dien hinaus eine breitere wissenschaftliche Bildung oder weitere für eine berufliche Tätigkeit oder wissenschaftliche Weiterentwicklung förderliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln.

(2) Die Module des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung und darin erbrachte Leistungen dürfen nicht mit Modulen und Leistungen des Kernfaches und den gewählten Modulangeboten aus anderen fachlichen Bereichen übereinstimmen.

(3) Den Studentinnen und Studenten wird rechtzeitig und in geeigneter Form bekannt gegeben, welche Module des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung sie im Rahmen des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients absolvieren können.

(4) Ziele, Inhalte und Aufbau des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung werden in gesonderten Studienordnungen geregelt.

1. Schwerpunktbereich Arabistik

§ 10 Inhalte

Der Schwerpunktbereich Arabistik befasst sich mit der Geschichte, den Literaturen und Schriftzeugnissen der arabischen Welt. Im Mittelpunkt steht die philologische und literaturwissenschaftliche Beschäftigung mit arabischen religiösen und profanen Texten von der Spätantike bis in die Gegenwart.

§ 11 Module

Im Schwerpunktbereich Arabistik sind folgende Module zu absolvieren:

(1) Grundlagenphase:

1. Geschichte und Gesellschaft I
2. Geschichte und Gesellschaft II
3. Arabisch I
4. Arabisch II.

(2) Aufbauphase:

1. Literatur und Quellen I
2. Literatur und Quellen II
3. Arabisch III.

(3) Vertiefungsphase:

1. Arabische Philologie: Koran/Hadith
2. Arabische Literatur
3. Arabisch IV.

(4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Arabistik unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 1.

2. Schwerpunktbereich Iranistik**§ 12
Inhalte**

Der Schwerpunktbereich Iranistik befasst sich mit der Geschichte, den Sprachen, Religionen, Literaturen und der kulturellen Entwicklung iranischer Völker und Gesellschaften vom Anbeginn schriftlicher Zeugnisse bis in die Gegenwart.

**§ 13
Module**

Im Schwerpunktbereich Iranistik sind folgende Module zu absolvieren:

(1) Grundlagenphase:

1. Geschichte und Gesellschaft I
2. Geschichte und Gesellschaft II
3. Persisch I
4. Persisch II.

(2) Aufbauphase:

1. Literatur und Quellen I
2. Literatur und Quellen II
3. Persisch IIIa
4. Persisch IIIb.

(3) Vertiefungsphase:

1. Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte
2. Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse
3. Kurdisch I
4. Kurdisch II.

(4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Iranistik unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 2.

3. Schwerpunktbereich Islamwissenschaft**§ 14
Inhalte**

Der Schwerpunktbereich Islamwissenschaft befasst sich mit der islamischen Welt in Geschichte und Gegenwart. Im Mittelpunkt stehen normative Quellen und Traditionen, soziale, religiös-rechtliche und kulturelle Strukturen und Entwicklungen bis zum 18. Jahrhundert, sowie gesellschaftliche, politische und kulturelle Transformationen seit dem 19. Jahrhundert.

**§ 15
Module**

Im Schwerpunktbereich Islamwissenschaft sind folgende Module zu absolvieren:

(1) Grundlagenphase:

1. Geschichte und Gesellschaft I
2. Geschichte und Gesellschaft II
3. Arabisch I
4. Arabisch II.

(2) Aufbauphase:

1. Literatur und Quellen I
2. Literatur und Quellen II
3. Arabisch III.

(3) Vertiefungsphase:

1. Ideengeschichte
2. Politik und Recht
3. Arabisch IV.

(4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Islamwissenschaft unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 3.

4. Schwerpunktbereich Semitistik**§ 16
Inhalte**

Der Schwerpunktbereich Semitistik befasst sich mit den semitischen Sprachen, Literaturen, Schriftzeugnissen und Religionen vom Altertum an bis zur Gegenwart. Neben der vergleichenden semitischen Sprachgeschichte werden sowohl der Christliche Orient als auch die Kulturen anderer Minderheiten (Samaritaner, Mandäer) in Geschichte und Gegenwart behandelt.

**§ 17
Module**

Im Schwerpunktbereich Semitistik sind folgende Module zu absolvieren:

(1) Grundlagenphase

1. Geschichte und Gesellschaft I
2. Geschichte und Gesellschaft II
3. Akkadisch I und Akkadisch II (oder: Arabisch I und Arabisch II)

(2) Aufbauphase:

1. Literatur und Quellen I
2. Literatur und Quellen II
3. Hebräisch I

4. Hebräisch II

(3) Vertiefungsphase:

1. Semitische Philologie I: Ausgewählte Schriftzeugnisse des Semitischen
2. Semitische Philologie II: Schriftzeugnisse des Christlichen Orients

(4) Über den Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Semitistik unterrichtet der exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 4.

5. Schwerpunktbereich Turkologie

§ 18 Inhalte

Der Schwerpunktbereich Turkologie befasst sich mit der Geschichte, den Sprachen, Literaturen, Religionen und der materiellen Kultur der Türkvölker in ihrer gesamten geographischen Ausbreitung, beginnend mit den ersten türksprachigen Quellen bis in die Gegenwart.

§ 19 Module

Im Schwerpunktbereich Turkologie sind folgende Module zu absolvieren:

(1) Grundlagenphase:

1. Geschichte und Gesellschaft I
2. Geschichte und Gesellschaft II
3. Türkisch I
4. Türkisch II
5. Grundlagen der türkischen Grammatik (für Studentinnen und Studenten mit muttersprachlichen bzw. fortgeschrittenen Türkischkenntnissen, alternativ zu 3. und 4.).

(2) Aufbauphase:

1. Literatur und Quellen I
2. Literatur und Quellen II
3. Türkisch III
4. Türkisch IV.

(3) Vertiefungsphase:

1. Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker
2. Sprachen und Literaturen der Türkvölker
3. Vertiefungsmodul Türkisch V: Türkische Lektüre mit Übung.

(4) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im Studienschwerpunkt Turkologie unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 Nr. 5 und 6.

3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebote im Rahmen anderer Studiengänge

1. 30-Leistungspunkte-Modulangebot Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge

§ 20 Studienziele

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge vermittelt Studentinnen und Studenten anderer Kernfächer die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden und Grundzüge des Faches.

§ 21 Aufbau und Gliederung

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge gliedert sich in zwei Phasen:

1. Grundlagenphase: Die Module der Grundlagenphase vermitteln Grundkenntnisse über Geschichte und Gesellschaft des Vorderen Orients sowie methodisches Grundlagenwissen.
2. Aufbauphase: Die Module der Aufbauphase knüpfen an die Module der Grundlagenphase an und erweitern die dort erworbenen Fähigkeiten und Grundkenntnisse.

§ 22 Module

(1) Im Rahmen der Grundlagenphase sind folgende Module zu absolvieren:

1. Geschichte und Gesellschaft I
2. Geschichte und Gesellschaft II

(2) Im Rahmen der Aufbauphase sind folgende Module zu absolvieren:

1. Literatur und Quellen I
2. Literatur und Quellen II

Über Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen, den zeitlichen Arbeitsaufwand, die Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer und die Angebotshäufigkeit informieren für jedes Modul die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 1.

(3) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 3.

2. 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge

§ 23 Studienziele

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge vermittelt Studentinnen und Studenten anderer Kernfächer die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden und Grundzüge des Faches.

§ 24 Aufbau und Gliederung

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge gliedert sich in zwei Phasen:

1. Grundlagenphase: Die Module der Grundlagenphase vermitteln Grundkenntnisse über Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients sowie methodisches Grundlagenwissen.
2. Aufbauphase: Die Module der Aufbauphase knüpfen an die Module der Grundlagenphase an und erweitern die dort erworbenen Fähigkeiten und Grundkenntnisse.

§ 25 Module

(1) Im Rahmen der Grundlagenphase sind folgende Module zu absolvieren:

1. Einführung in die semitischen Literaturen und Quellen
2. Einführung in die Religionsgeschichte des Vorderen Orients

(2) Im Rahmen der Aufbauphase ist folgendes Modul zu absolvieren:

Schriftzeugnisse des Christlichen Orients

Über Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen, den zeitlichen Arbeitsaufwand, die Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer und die Angebotshäufigkeit informieren für jedes Modul die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 1.

(3) Über den empfohlenen Verlauf des Studiums im 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge unterrichtet der Exemplarische Studienverlaufsplan gemäß Anlage 3.

4. Abschnitt: Schlussteil

§ 26 Inkrafttreten

(1) Die vorliegende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft. Zugleich tritt die Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ vom 27. April 2005 (FU-Mitteilungen 53/2005) außer Kraft.

(2) Studentinnen und Studenten, die vor Beginn des Wintersemesters 2007/2008 für den Bachelorstudiengang „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ immatrikuliert oder für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ registriert wurden, setzen das Studium auf der Grundlage der Studien- und der Prüfungsordnung vom 27. April 2005 fort, sofern sie nicht die Fortsetzung des Studiums auf der Grundlage der vorliegenden Studienordnung und der Prüfungsordnung vom 14. November 2007 bei dem zuständigen Prüfungsausschuss beantragen. Die auf den Antrag erfolgende Umschreibung ist nicht revidierbar.

(3) Die Möglichkeit des Studienabschlusses auf der Grundlage der Studien- und der Prüfungsordnung vom 27. April 2005 wird bis zum Ende des Sommersemesters 2011 gewährleistet.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Erläuterungen:

- Die folgenden Modulbeschreibungen benennen für jedes Modul des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und der 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge:
 - die Bezeichnung des Moduls
 - Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls
 - Lehr- und Lernformen des Moduls
 - den studentischen Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung eines Moduls veranschlagt wird, aufgeteilt in Präsenzzeiten und Zeiten für das Selbststudium
 - Formen der aktiven Teilnahme
 - die Regeldauer des Moduls
 - die Häufigkeit, mit der das Modul angeboten wird.
- Die Angaben zum zeitlichen Arbeitsaufwand berücksichtigen u. a.
 - die aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit
 - den Arbeitszeitaufwand für die Erledigung kleinerer Aufgaben im Rahmen der Präsenzstudienzeit
 - die Zeit für eine eigenständige Vor- und Nachbereitung
 - die unmittelbare Vorbereitungszeit für Prüfungsleistungen
 - die Prüfungszeit selbst.
- Sie korrespondieren mit der Anzahl der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte als Maßeinheit für den studentischen Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung des Moduls in etwa zu erbringen ist. Hiervon abgeleitet sind die Zeitangaben für das Selbststudium, welches den Aufwand für die Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeiten, für die Prüfungsvorbereitung etc. umfasst.
- Die aktive Teilnahme ist neben der regelmäßigen Teilnahme an den Lehr- und Lernformen und der erfolgreichen Absolvierung der Prüfungsleistungen eines Moduls Voraussetzung für den Erwerb der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte.
- Die Regeldauer eines Moduls beläuft sich auf entweder ein oder zwei Semester.
- Die Höhe der Leistungspunkte sowie weitere prüfungsbezogene Informationen zu jedem Modul sind der Anlage 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge zu entnehmen.

Abkürzungen:

SWS = Semesterwochenstunden

1. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

a) Module der Grundlagenphase

| Modul: Geschichte und Gesellschaft I | | | |
|--|---|---------------------------------------|--|
| Qualifikationsziele: Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients. Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren, Überblick über Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie Forschungsschwerpunkte in den einzelnen durch die Schwerpunktbereiche vertretenen Disziplinen. Die Studentinnen und Studenten sind mit den Entstehungsbedingungen des Islams vertraut und können die historische Entwicklung einzelner Gesellschaften und Staaten des Vorderen Orients in einen übergeordneten regionalen Kontext einordnen. | | | |
| Inhalte: Die Vorlesung gibt einen Überblick über exemplarische Themenfelder aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients (einschließlich Nordafrikas) seit dem 7. Jahrhundert. Das begleitende Seminar führt anhand exemplarischer Themen in die methodischen Grundlagen, Fragestellungen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens in dem jeweiligen Schwerpunktbereich ein. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Vorlesung | 2 | Diskussionsbeteiligung | Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Seminar 30 |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit | Vorbereitung 60 Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 240 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Geschichte und Gesellschaft II | | | |
|---|---|---------------------------------------|---|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Themenfeldern aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie der sichere Umgang mit den wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren und die Beherrschung von Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens. Die Studentinnen und Studenten erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Gesellschaften des Vorderen Orients in den Bereichen Kultur, Politik, Recht, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, aktuelle Diskussionen um die Stellung ethnischer und religiöser Minderheiten, um Genderfragen, um das Verhältnis von Religion und Politik sowie um das Verhältnis mittelöstlicher zu westlichen Gesellschaften in historische Kontexte einzuordnen. | | | |
| Inhalte: Die Vorlesung gibt einen Überblick über exemplarische Themenfelder aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients (einschließlich Nordafrikas) seit dem 7. Jahrhundert. Das begleitende Seminar führt anhand exemplarischer Themen in zentrale Forschungsgebiete des jeweiligen Schwerpunktbereichs ein. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Vorlesung | 2 | Diskussionsbeteiligung | Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Seminar 30 Vorbereitung 60 |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit | Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 240 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Arabisch I | | | |
|--|---|--|--|
| Qualifikationsziele: Beherrschung schriftlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | |
| Inhalte: Einführung in Lautung und Schrift des Arabischen, Vermittlung der Basisgrammatik I. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs | 8 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | Präsenzzeit Sprachkurs 120 Vorbereitung 90 Nachbereitung 90 Prüfungsvorbereitung 90 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Arabisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 390 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Arabisch II | | | | |
|--|---|--|------------------------------------|-----|
| Qualifikationsziele: Die Beherrschung schriftlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A2 und mündlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | | |
| Inhalte: Vermittlung der Basisgrammatik II | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | |
| Sprachkurs | 8 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | Präsenzzeit Sprachkurs | 120 |
| | | | Vorbereitung | 80 |
| | | | Nachbereitung | 80 |
| | | | Prüfungsvorbereitung | 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Arabisch | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | |

| Modul: Persisch I | | | | |
|---|---|--|------------------------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | | |
| Inhalte: Einführung in die persisch-arabische Schrift, Vermittlung der Elementargrammatik I. | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | Präsenzzeit Sprachkurs | 90 |
| | | | Vorbereitung | 60 |
| | | | Nachbereitung | 60 |
| | | | Prüfungsvorbereitung | 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Persisch | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 270 | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | |

| Modul: Persisch II | | | | | | | | | | | |
|---|---|--|--|------------------------|----|--------------|----|---------------|----|----------------------|----|
| Qualifikationsziele: Die Beherrschung der Grundfertigkeiten Hören, Sprechen und Schreiben auf der Niveaustufe A2 und der Grundfertigkeit Lesen auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | | | | | | | | | |
| Inhalte: Vermittlung der Elementargrammatik II, der Morphologie und Syntax, der Lektüre einfacher Texte sowie der Anleitung zur Übersetzung aus der Fremdsprache und der adäquaten Umsetzung in die Zielsprache. | | | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | | | |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Sprachkurs</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Nachbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>60</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | Vorbereitung | 60 | Nachbereitung | 60 | Prüfungsvorbereitung | 60 |
| Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | | | | | | | | | | |
| Vorbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Nachbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Persisch | | | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 270 | | | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester | | | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | | | | | | | | |

| Modul: Akkadisch I | | | | | | | | | |
|--|---|---|--|---------------------------|-----|-------------------|-----|---------------|-----|
| Qualifikationsziele: Ziel des Moduls ist die Vermittlung der grundlegenden Kenntnisse einer Kernsprache der keilschriftlichen Überlieferung. | | | | | | | | | |
| Inhalte: Den Studentinnen und Studenten werden Kenntnisse der Grammatik und Lexik des Akkadischen sowie der für das Akkadische besonders relevanten Keilschriftvarianten vermittelt, ferner Wissen über typologische und strukturelle Eigenheiten einschließlich fachbezogener philologischer bzw. sprachwissenschaftlicher Methodenkompetenz sowie über die grundlegenden Quellentypen, die Überlieferungssituation und Forschungsgeschichte. Schließlich werden Einblicke in fachspezifische Berufsfelder gegeben. | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | |
| Seminar | 2 | Unterrichtsgespräch, Kurzreferat | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Seminar</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Präsenzzeit Übung</td> <td>30</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Seminar | 30 | Präsenzzeit Übung | 30 | | |
| Präsenzzeit Seminar | 30 | | | | | | | | |
| Präsenzzeit Übung | 30 | | | | | | | | |
| Übung | 2 | Unterrichtsgespräch, Kurzreferat, schriftlich vorbereitete Stellungnahmen u. a. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Lernwerkstatt</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Nachbereitung</td> <td>100</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Lernwerkstatt | 30 | Vorbereitung | 100 | Nachbereitung | 100 |
| Präsenzzeit Lernwerkstatt | 30 | | | | | | | | |
| Vorbereitung | 100 | | | | | | | | |
| Nachbereitung | 100 | | | | | | | | |
| Lernwerkstatt | 2 | Unterrichtsgespräch, betreutes Selbststudium | <table border="0"> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>100</td> </tr> </table> | Prüfungsvorbereitung | 100 | | | | |
| Prüfungsvorbereitung | 100 | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 390 | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Zwei Semester | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | | | | | | |

| Modul: Akkadisch II | | | |
|---|---|---|---|
| Qualifikationsziele: Ziel ist die Vermittlung von vertieften sprachlichen Kenntnissen des Akkadischen mit besonderem Schwerpunkt auf diachronen und dialektalen Varietäten. | | | |
| Inhalte: Die Kenntnis der grammatischen Strukturen sowie der diachronen und dialektalen Ausprägungen wird erweitert. Die Studentinnen und Studenten erwerben die Fähigkeit zur Bestimmung von Quellentypen und zur Charakterisierung ihrer spezifischen Eigenheiten sowie überlieferungsbedingter Probleme. Das Modul führt darüber hinaus zur Beherrschung zeitlicher und geographischer Keilschriftvarianten. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Unterrichtsgespräch, Übersetzungsarbeit | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 |
| Übung | 2 | Unterrichtsgespräch, Übersetzungsarbeit, schriftlich vorbereitete Stellungnahmen | Vorbereitung 100 Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Zwei Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Türkisch I | | | |
|---|---|--|---|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. | | | |
| Inhalte: Elemente des Grundwortschatzes, der Grammatik und der Sprechfertigkeit für die Ausführung kommunikativer Grundfunktionen. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | Präsenzzeit Sprachkurs 90 Vorbereitung 60 Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 270 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Türkisch II | | | |
|--|--|--|---|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. | | | |
| Inhalte: Elemente des Grundwortschatzes, der Grammatik und der Sprechfertigkeit für die Ausführung kommunikativer Grundfunktionen, erste Elemente der Textgrammatik. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | Präsenzzeit Sprachkurs 90 Vorbereitung 60 Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 270 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Grundlagen der türkischen Grammatik | | | |
|---|--|---------------------------------|---|
| Qualifikationsziele: Kenntnisse über Grundlagen der Phonologie, der Wortbildung, der grammatischen Morphologie sowie der Syntax des Türkischen. | | | |
| Inhalte: Das Modul richtet sich an Studentinnen und Studenten mit muttersprachlichen bzw. fortgeschrittenen Türkischkenntnissen und vermittelt im ersten Teil unter Verwendung der gängigen Grammatiken und Nachschlagewerke die Grundlagen der türkischen Phonologie und Morphologie. Der zweite Teil des Moduls ist der türkischen Syntax gewidmet. Anhand authentischer Texte werden jeweils begleitend die vermittelten Kenntnisse überprüft und vertieft. In der begleitenden Übung sollen die für das Studium relevanten Übersetzungsfertigkeiten trainiert und der Wortschatz insbesondere für die türkische Schriftsprache erweitert werden. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 4 | Diskussionsbeteiligung, Referat | Präsenzzeit Seminar 60 Vor- und Nachbereitung Seminar 80 Präsenzzeit Übung 60 |
| Übung | 4 | Gruppenarbeit, Übungen | Vor- und Nachbereitung Übung 80 Vorbereitung Prüfung 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: 2 Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

b) Module der Aufbauphase

| Modul: Literatur und Quellen I | | | | |
|--|--|---------------------------------------|------------------------------------|----|
| Qualifikationsziele: Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients, Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studentinnen und Studenten können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte. | | | | |
| Inhalte: Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türkischsprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, welche die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft. | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | |
| Vorlesung | 2 | Diskussionsbeteiligung | Präsenzzeit Vorlesung | 30 |
| | | | Präsenzzeit Seminar | 30 |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit | Vorbereitung | 60 |
| | | | Nachbereitung | 60 |
| | | | Prüfungsvorbereitung | 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Englisch | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 240 | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | |

| Modul: Literatur und Quellen II | | | |
|---|---|---------------------------------------|--|
| Qualifikationsziele: | | | |
| Vertieftes Wissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients sowie Beherrschung der wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studentinnen und Studenten können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, literarische Zeugnisse als Dokumente historischer Entwicklungen zu lesen und zugleich als gestaltende Faktoren sozialen Wandels einzuschätzen. | | | |
| Inhalte: | | | |
| Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türkischsprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, die die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. | | | |
| In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft. Dabei werden zentrale Forschungsgebiete des jeweiligen Schwerpunktbereichs angesprochen. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Vorlesung | 2 | Diskussionsbeteiligung | Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Seminar 30 |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit | Vorbereitung 60 Nachbereitung 60 Prüfungsvorbereitung 60 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 240 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Arabisch III | | | |
|---|---|---|---|
| Qualifikationsziele: Beherrschung rezeptiver und produktiver Fertigkeiten der mündlichen Kommunikation auf der Niveaustufe A2 und schriftlicher Fertigkeiten auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, Fähigkeit zum effektiven Arbeiten mit Hilfsmitteln und zur Nutzung von Referenzgrammatiken sowie von ein- und mehrsprachigen Wörterbüchern. | | | |
| Inhalte: Konsolidierung der Grammatik und Lexik, erweiterte Morphologie und Syntax des modernen und klassischen Arabisch, Anleitung zum effektiven Arbeiten mit Hilfsmitteln und zur Nutzung von Referenzgrammatiken sowie von ein- und mehrsprachigen Wörterbüchern, Entwicklung von Lese- und Hörverständnisstrategien. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs | 2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS | Übungen zum Lese- und Hörverständnis | Präsenzzeit Sprachkurs (insgesamt) 120 |
| | | | Vorbereitung 80 |
| | | | Nachbereitung 80 |
| | | | Prüfungsvorbereitung 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Arabisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Zwei Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Persisch IIIa | | | | | | | | | | | |
|--|---|--|--|------------------------|----|--------------|----|---------------|----|----------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der Grundfertigkeit Schreiben auf der Niveaustufe B1 und der Grundfertigkeit Lesen auf der Niveaustufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | | | | | | | | | |
| Inhalte: Konsolidierung der Basisgrammatik und Lexik, erweiterte Morphologie und Syntax, Übungen zum Übersetzen aus dem Persischen ins Deutsche und umgekehrt, Entwicklung der mündlichen Kommunikationsfähigkeiten. | | | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | | | |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Sprachkurs</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Nachbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>60</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | Vorbereitung | 60 | Nachbereitung | 60 | Prüfungsvorbereitung | 60 |
| Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | | | | | | | | | | |
| Vorbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Nachbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Persisch | | | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 270 | | | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | | | | | | | | |

| Modul: Persisch IIIb | | | | | | | | | | | |
|--|---|--|--|------------------------|----|--------------|----|---------------|----|----------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der Grundfertigkeit Schreiben auf der Niveaustufe B2 und der Grundfertigkeit Lesen auf der Niveaustufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | | | | | | | | | |
| Inhalte: Konsolidierung der Grammatik und Lexik, erweiterte Morphologie und Syntax, historische Grammatik des Neupersischen, Übungen zum Übersetzen aus dem Persischen ins Deutsche und umgekehrt, Entwicklung der mündlichen Kommunikationsfähigkeiten. | | | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | | | |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Sprachkurs</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Nachbereitung</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>80</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | Vorbereitung | 80 | Nachbereitung | 80 | Prüfungsvorbereitung | 80 |
| Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | | | | | | | | | | |
| Vorbereitung | 80 | | | | | | | | | | |
| Nachbereitung | 80 | | | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung | 80 | | | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Persisch | | | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 330 | | | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester | | | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | | | | | | | | |

| Modul: Hebräisch I | | | |
|---|---|--|--|
| Qualifikationsziele: Beherrschung schriftlicher und mündlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe 2 (Bet) der Sprachausbildung an der Hebräischen Universität in Jerusalem. | | | |
| Inhalte: Schwerpunkte sind: die Regeln der Phonetik im Hebräischen; Morphologie des Verbs und des Nomens; einfache Syntax im biblischen und modernen Hebräisch; Lektüre sehr einfacher Texte. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs Hebräisch I | 6 | Übungen zur Grammatik; Lese- und Sprechübungen; Lernerfolgskontrollen. | Präsenzzeit Sprachkurs Hebräisch I 90 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 80 |
| Übung | 2 | Übungen zur Grammatik; Lese- und Sprechübungen; Lernerfolgskontrollen. | Nachbereitung 80 Prüfungsvorbereitung 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Hebräisch II | | | |
|---|---|--|---|
| Qualifikationsziele: Beherrschung schriftlicher und mündlicher Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe 3 bis 4 (Gimel-Dalet) der Sprachausbildung an der Hebräischen Universität in Jerusalem. Das Sprachmodul II wird mit dem Hebraicum beendet. | | | |
| Inhalte: Schwerpunkte sind: Morphologie des Nomens; komplexe Syntax im biblischen und modernen Hebräisch; Lektüre von Lehrbuchtexten und biblischen Prosatexten. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs Hebräisch II | 6 | Übungen zur Grammatik; Lese- und Sprechübungen; Lernerfolgskontrollen. | Präsenzzeit Sprachkurs Hebräisch II 90 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 80 |
| Übung | 2 | Übungen zur Grammatik; Lese- und Sprechübungen; Lernerfolgskontrollen | Nachbereitung 80 Prüfungsvorbereitung 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Türkisch III | | | | | | | | | | | |
|--|---|--|--|------------------------|----|--------------|----|---------------|----|----------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf den Niveaustufen A2 bis B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. | | | | | | | | | | | |
| Inhalte: Der Sprachkurs behandelt Elemente des Aufbauwortschatzes, der Grammatik und der Sprechfertigkeit für die Ausführung erweiterter kommunikativer Funktionen. Ergänzt wird dies durch die Arbeit mit verschiedenen Textsorten. | | | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | | | |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Sprachkurs</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Nachbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>60</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | Vorbereitung | 60 | Nachbereitung | 60 | Prüfungsvorbereitung | 60 |
| Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | | | | | | | | | | |
| Vorbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Nachbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung | 60 | | | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch | | | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 270 | | | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | | | | | | | | |

| Modul: Türkisch IV | | | | | | | | | | | |
|---|---|--|--|------------------------|----|--------------|----|---------------|----|----------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf den Niveaustufen B1 bis B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.. | | | | | | | | | | | |
| Inhalte: Elemente des Aufbauwortschatzes, der Grammatik für Fortgeschrittene und der Sprechfertigkeit für die Ausführung weiterer erweiterter kommunikativer Funktionen. Ergänzt wird dies durch die Arbeit mit verschiedenen Textsorten. | | | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | | | |
| Sprachkurs | 6 | Übungen zur Grammatik, Lese- und Sprechübungen | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Sprachkurs</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Vorbereitung</td> <td>70</td> </tr> <tr> <td>Nachbereitung</td> <td>70</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>70</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | Vorbereitung | 70 | Nachbereitung | 70 | Prüfungsvorbereitung | 70 |
| Präsenzzeit Sprachkurs | 90 | | | | | | | | | | |
| Vorbereitung | 70 | | | | | | | | | | |
| Nachbereitung | 70 | | | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung | 70 | | | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch | | | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 300 | | | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | | | | | | | | |

c) Module der Vertiefungsphase:

| Modul: Arabische Philologie: Koran/Hadith | | | |
|---|---|---|--|
| Qualifikationsziele: Kenntnis grundlegender identifikationsstiftender Texte islamischen Denkens wie Koran und Hadith, Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten mit Konkordanzen und Speziallexika, Überblickswissen über moderne Forschungsansätze und textkritische Fragestellungen. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Literatur und Quellen I und II erworbenen Kenntnisse und gibt anhand exemplarischer Beispiele einen Überblick zum Themenbereich. In der begleitenden Übung wird der Umgang mit arabischsprachigen Primärtexten geübt. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Arabisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Arabische Literatur | | | |
|--|--|--|--|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnis eines Themenkomplexes (z. B. eine Literaturepoche, eine Gattung oder Fragestellung) aus klassischer und/oder moderner Zeit, kritische Verwendung von Sekundärliteratur, Überblick über literaturwissenschaftliche Theorien und Methoden, Fähigkeit zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Literatur und Quellen I und II erworbenen Kenntnisse und gibt anhand exemplarischer Beispiele einen Überblick zum Themenbereich. In der begleitenden Übung werden literarische Theorien und Methoden auf arabischsprachige Primärtexte angewandt. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Arabisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte | | | |
|--|--|---|--|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung iranischer Völker, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung iranischsprachiger Quellentexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Geschichte und Gesellschaft I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung iranischer Völker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur wird ein Bereich der politischen Geschichte, der Zeitgeschichte oder der Religions- und Rechtsgeschichte exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden iranischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen iranischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen iranischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Persisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse | | | |
|--|---|---|--|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnisse über die Schriftzeugnisse und Literaturen iranischer Völker, Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung iranischsprachiger Primärtexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Literatur und Quellen I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die Schriftzeugnisse und Literaturen iranischer Völker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur wird eine Literaturepoche oder -gattung (der zoroastrischen Literatur, der klassischen oder modernen persischen Literatur oder der kurdischen Literatur) exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden iranischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen iranischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen iranischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Persisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Politik und Recht | | | |
|--|---|---|--|
| Qualifikationsziele: Fähigkeit zur Anwendung fachspezifischer Arbeitstechniken auf exemplarische Themenfelder aus den Bereichen Politik und Recht in islamisch geprägten Gesellschaften, kritischer Umgang mit Sekundärliteratur, philologische und methodische Kompetenzen zum selbstständigen Umgang mit arabischsprachigen Primärtexten. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Anwendung fachspezifischer Arbeitstechniken auf exemplarische Themenfelder aus den Bereichen Politik und Recht in islamisch geprägten Gesellschaften; Theorie und Praxis sollen dabei in etwa gleichgewichtig berücksichtigt werden. In der begleitenden Übung werden arabischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Arabisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Ideengeschichte | | | |
|---|---|---|--|
| Qualifikationsziele: Fähigkeit zur Anwendung fachspezifischer Arbeitstechniken auf exemplarische Themenfelder aus der Ideengeschichte im islamisch geprägten Vorderen Orient, kritischer Umgang mit Sekundärliteratur sowie philologische und methodische Kompetenzen zur selbstständigen Arbeit mit arabischsprachigen Primärtexten. | | | |
| Inhalte: Gegenstand des Seminars ist die Diskussion von exemplarisch ausgewählten Hauptströmungen der Ideengeschichte im islamisch geprägten Vorderen Orient. In der begleitenden Übung werden arabischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen arabischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Arabisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Semitische Philologie I: Ausgewählte Schriftzeugnisse des Semitischen | | | |
|---|--|---|--|
| Qualifikationsziele: Überblickswissen über moderne Forschungsansätze der vergleichenden Analyse semitischer Sprachen, Fähigkeit, leichte semitische Inschriften zu entziffern, zu übersetzen und wissenschaftlich zu kommentieren. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen <i>Literatur und Quellen I</i> und <i>II</i> erworbenen Kenntnisse und gibt einen Überblick über die Schriftentwicklung und Epigraphik des Semitischen. In der begleitenden Übung sollen Grundlagen grammatischer Beschreibung am Beispiel des Aramäischen geübt werden. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen, Einordnen und Entziffern semitischer Primärtexte. | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen, Einordnen und Entziffern semitischer Primärtexte. | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Semitische Philologie II: Schriftzeugnisse des Christlichen Orients | | | |
|--|--|---|--|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnisse zu einem ausgewählten Thema des Christlichen Orients (Literaturgeschichte, Kirchenrecht, liturgische Texte, Poesie, exegetische Texte, philosophische Texte). Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung ausgewählter Themenkomplexe anhand von Primärtexten und Sekundärliteratur. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen <i>Literatur und Quellen I</i> und <i>II</i> erworbenen Kenntnisse und vermittelt anhand exemplarischer Beispiele ein Wissen über die Literaturepochen und -gattungen des Themenbereichs. In der begleitenden Übung soll der Umgang mit Primärtexten geübt werden. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen und Einordnen semitischer Primärtexte. | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur, Lesen und Einordnen semitischer Primärtexte. | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker | | | |
|--|--|---|--|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung der Türkvölker, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung türkischsprachiger Quellentexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten und ihres Stellenwertes im Kontext von Geschichte und Kultur des Vorderen Orients. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient der Vertiefung der in den Modulen Geschichte und Gesellschaft I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die soziale, religiöse und politische Entwicklung der Türkvölker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur wird ein Bereich der politischen Geschichte, der Gegenwartsgeschichte, der Religions- oder Kulturgeschichte exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden türkischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen türkischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen türkischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Sprachen und Literaturen der Türkvölker | | | |
|--|---|---|--|
| Qualifikationsziele: Vertiefte Kenntnisse über die Sprachzeugnisse und Literaturen der Türkvölker, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Sekundärliteratur sowie zur Analyse und Auswertung türkischsprachiger Primärtexte unter Berücksichtigung ihrer kultur- und epochenbezogenen Besonderheiten, Kritikfähigkeit hinsichtlich des Stellenwertes von Textzeugnissen in Debatten der Gegenwart. | | | |
| Inhalte: Das Seminar dient dem Ausbau der in den Modulen Literatur und Quellen I und II gewonnenen allgemeinen Kenntnisse über die Sprachzeugnisse und Literaturen der Türkvölker. Auf der Grundlage der kritischen Verwendung von Sekundärliteratur werden Literaturepochen oder -gattungen aus dem Bereich der modernen und historischen Türk-sprachen exemplarisch erarbeitet. In der begleitenden Übung werden türkischsprachige Texte zum Thema des Seminars gelesen und analysiert. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester-wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen türkischsprachiger Primärtexte | Präsenzzeit Seminar 30 Präsenzzeit Übung 30 Vorbereitung 100 |
| Übung | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit, Lesen und Einordnen türkischsprachiger Primärtexte | Nachbereitung 100 Prüfungsvorbereitung 100 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch oder Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Arabisch IV | | | |
|--|--|---|--|
| Qualifikationsziele: Rezeptive und produktive Fertigkeiten der mündlichen Kommunikation auf der Niveaustufe B1 und schriftlicher Fertigkeiten auf der Niveaustufe B2/C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, Lese- und Übersetzungsfertigkeiten zu Texten der normativen Quellen des Islams sowie einschlägiger Literatur der Klassik und der Moderne, Beherrschung von Arbeitstechniken des Lesens und schriftlicher Zusammenfassungen, Fähigkeit zur Wiedergabe wesentlicher Informationen muttersprachlicher Texte in der Fremdsprache, Fähigkeit zur Nutzung multimedialer Quellen. | | | |
| Inhalte: Leseübungen, Vermittlung von Arbeitstechniken des Lesens und schriftlicher Zusammenfassungen, Übungen zur Wiedergabe muttersprachlicher Texte in der Fremdsprache und zur Nutzung multimedialer Informationsquellen. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs | 2 Semester zu je 4 SWS = 8 SWS | Übungen zum Leseverständnis und zum schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie Übungen zum Hörverständnis und zum mündlichen Ausdruck | Präsenzzeit Sprachkurs (insgesamt) 120 Vorbereitung 80 Nachbereitung 80 Prüfungsvorbereitung 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Arabisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | |
| Dauer des Moduls: Zwei Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Kurdisch I | | | |
|---|--|--|---|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | |
| Inhalte: Einführung in die kurdischen Schriften, Vermittlung der Elementargrammatik I, Einübung des Grundwortschatzes. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Sprachkurs | 4 | Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten | Präsenzzeit Sprachkurs 60 Vorbereitung 40 Nachbereitung 40 Prüfungsvorbereitung 40 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Kurdisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 180 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Kurdisch II | | | | |
|---|--|--|-----------------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf der Niveaustufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. | | | | |
| Inhalte: Vermittlung von Grundkenntnissen in Grammatik, Morphologie und Syntax entsprechend dem Qualifikationsziel; Lektüre von einfachen Texten; Übersetzung aus der Fremdsprache und adäquate Umsetzung in die Zielsprache. | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | |
| Sprachkurs | 4 | Übungen zur Grammatik und zur Entwicklung der Lese- und Sprechfertigkeiten | Präsenzzeit Sprachkurs | 60 |
| | | | Vorbereitung | 40 |
| | | | Nachbereitung | 40 |
| | | | Prüfungsvorbereitung | 40 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Kurdisch | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 180 | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | |
| Häufigkeit des Moduls: Einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | |

| Modul: Vertiefungsmodul Türkisch V: Türkische Lektüre mit Übung | | | | |
|--|--|------------------------------------|------------------------------------|----|
| Qualifikationsziele: Beherrschung der vier Grundfertigkeiten auf den Niveaustufen B2 bis C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. | | | | |
| Inhalte: Lektüre moderner türkischer Prosa (Auszüge aus Romanen und Kurzgeschichten), von Feuilletonschriften, Essays und anderer fachrelevanter Texte. Übungen zur Grammatik auf fortgeschrittenem Niveau, Erweiterung des Aufbauwortschatzes, des mündlichen Ausdrucks (Referate und Präsentationen) sowie des schriftlichen Ausdrucks (Zusammenfassung, Erörterung). | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | |
| Lektürekurs | 4 | Referate, schriftliche Arbeiten | Präsenzzeit Lektürekurs | 60 |
| | | | Vor- und Nachbereitung Lektürekurs | 80 |
| | | | Präsenzzeit Übung | 60 |
| Übung | 4 | Gruppenarbeit, Übungen | Vor- und Nachbereitung Übung | 80 |
| | | | Vorbereitung Prüfung | 80 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch, fakultativ Türkisch | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 360 | | | | |
| Dauer des Moduls: 2 Semester | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | | |

2. 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients

a) Module der Grundlagenphase

Siehe für die Module Geschichte und Gesellschaft I und II oben unter 1. a)

| Modul: Einführung in die semitischen Literaturen und Quellen | | | | | | | | | |
|---|---|--|---|---------------------|----|------------------------|----|----------------------------------|----|
| Qualifikationsziele: | | | | | | | | | |
| <p>S – Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients, Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studentinnen und Studenten können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte.</p> <p>Ü – Beherrschung der Schrift, Kenntnisse der Morphologie und Syntax des Syrisch-Aramäischen. Die Studentinnen und Studenten werden befähigt, leichte Texte der Bibel zu übersetzen.</p> | | | | | | | | | |
| Inhalte: | | | | | | | | | |
| <p>Das Seminar vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen und semitischen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, welche die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in diesen Bereichen bilden. Zudem wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft.</p> <p>Die Übung dient dem Spracherwerb. Eingeführt wird in die syrisch-aramäische Schrift und in die Grundlagen der Grammatik.</p> | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Seminar</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>60</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Seminar | 30 | Vor- und Nachbereitung | 60 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 60 |
| Präsenzzeit Seminar | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 60 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 60 | | | | | | | | |
| Übung | 2 | Übungen zur Grammatik und zur Übersetzungstechnik. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Übung</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>30</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Übung | 30 | Vor- und Nachbereitung | 90 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 |
| Präsenzzeit Übung | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 90 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 300 | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: 1 Semester | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: 30-LP-Modulangebot „Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients“ | | | | | | | | | |

| Modul: Einführung in die Religionsgeschichte des Vorderen Orients | | | | | | | | | |
|---|---|--|---|---------------------|----|------------------------|----|----------------------------------|----|
| Qualifikationsziele: | | | | | | | | | |
| <p>S – Vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Themenfeldern aus Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie der sichere Umgang mit den wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren und die Beherrschung von Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens. Die Studentinnen und Studenten erhalten Kenntnisse über Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitige Beeinflussung von Gesellschaften des Vorderen Orients in den Bereichen Kultur, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, aktuelle Diskussionen um die Stellung ethnischer und religiöser Minderheiten, um Genderfragen, um das Verhältnis von Religion und Politik sowie um das Verhältnis mittelöstlicher zu westlichen Gesellschaften in historische Kontexte einzuordnen.</p> <p>Ü – Die Übung vermittelt den Studentinnen und Studenten vertiefte Kenntnisse der Grammatik, sodass sie in der Lage sind, syrisch-aramäische Texte als Quellen zu nutzen.</p> | | | | | | | | | |
| Inhalte: | | | | | | | | | |
| <p>Das Seminar gibt einen Überblick über exemplarische Themenfelder aus der Religionsgeschichte des Vorderen Orients. Es führt anhand exemplarischer Themen in zentrale Forschungsgebiete ein.</p> <p>In der Übung werden die Sprachkenntnisse im Syrisch-Aramäischen erweitert. Es wird in verschiedene Textgattungen eingeführt.</p> | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Seminar</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>60</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Seminar | 30 | Vor- und Nachbereitung | 60 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 60 |
| Präsenzzeit Seminar | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 60 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 60 | | | | | | | | |
| Übung | 2 | Übungen zur Grammatik und zur Übersetzungstechnik. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Übung</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>30</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Übung | 30 | Vor- und Nachbereitung | 90 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 |
| Präsenzzeit Übung | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 90 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 300 | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: 30-LP-Modulangebot „Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients“ | | | | | | | | | |

b) Module der Aufbauphase

| Modul: Literatur und Quellen I | | | |
|---|--|---------------------------------------|---|
| Qualifikationsziele: Grundwissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients, Überblick über die wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studentinnen und Studenten können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Überblickswissen zu Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitigen Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte. | | | |
| Inhalte: Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türkischsprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, welche die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Vorlesung | 2 | – | Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Seminar 30 Vorbereitung 50 |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit | Nachbereitung 50 Prüfungsvorbereitung 50 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 210 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Wintersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Literatur und Quellen II | | | |
|--|--|---------------------------------------|---|
| Qualifikationsziele: | | | |
| Vertieftes Wissen zu exemplarischen Themenfeldern in den Bereichen der Schriftkultur und der Primärquellen der in den Schwerpunktbereichen behandelten Gesellschaften des Vorderen Orients sowie Beherrschung der wichtigsten fachspezifischen Rechercheverfahren. Die Studentinnen und Studenten können die historische Entwicklung einzelner Literaturen des Vorderen Orients in einen übergeordneten literaturwissenschaftlichen und regionalen Kontext einordnen. Sie erhalten Überblickswissen zu Beziehungen, Verflechtungen und gegenseitigen Beeinflussungen von Literaturen des Vorderen Orients in den Bereichen Literatur, Religion und Ideengeschichte. Sie sind fähig, literarische Zeugnisse als Dokumente historischer Entwicklungen zu lesen und zugleich als gestaltende Faktoren sozialen Wandels einzuschätzen. | | | |
| Inhalte: | | | |
| Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten arabischen, iranischsprachigen und türkischsprachigen Schriftzeugnisse, Quellengruppen und Literaturen, die die Grundlage für das wissenschaftliche Arbeiten in den betreffenden Schwerpunktbereichen bilden. | | | |
| In dem begleitenden Seminar wird der Stoff anhand exemplarischer Beispiele aus einzelnen literarischen Epochen oder Textgattungen aus der Sicht des gewählten Schwerpunktbereichs vertieft. Dabei werden zentrale Forschungsgebiete des jeweiligen Schwerpunktbereichs angesprochen. | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semesterwochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) |
| Vorlesung | 2 | – | Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Seminar 30 Vorbereitung 50 |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Gruppenarbeit | Nachbereitung 50 Prüfungsvorbereitung 50 |
| Veranstaltungssprache: Deutsch; fakultativ Englisch | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 210 | | | |
| Dauer des Moduls: Ein Semester | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich, jeweils zum Sommersemester | | | |
| Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients | | | |

| Modul: Schriftzeugnisse des Christlichen Orients | | | | | | | | | |
|--|---|--|---|---------------------|----|------------------------|----|----------------------------------|----|
| Qualifikationsziele: | | | | | | | | | |
| <p>S – Vertiefte Kenntnisse zu einem ausgewählten Thema des Christlichen Orients (Literaturgeschichte, liturgische Texte, Poesie, exegetische Texte, Kirchenrecht, philosophische Texte). Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung ausgewählter Themenkomplexe anhand von Primärtexten und Sekundärliteratur.</p> <p>Ü – Beherrschung der Schrift, Kenntnisse der Morphologie und Syntax des Äthiopischen. Die Studentinnen und Studenten werden befähigt, leichte Texte der Bibel zu übersetzen.</p> | | | | | | | | | |
| Inhalte: | | | | | | | | | |
| <p>Das Seminar dient der Vertiefung der in den Bereichen „Semitische Literaturen und Quellen“ und „Religionsgeschichte des Vorderen Orients“ erworbenen Kenntnisse und vermittelt anhand exemplarischer Beispiele Wissen über die Literaturepochen und -gattungen des Christlichen Orients.</p> <p>Die Übung dient dem Spracherwerb. Eingeführt wird in die äthiopische Schrift und in die Grundkenntnisse der Grammatik. Es wird das Übersetzen verschiedener Textgattungen geübt.</p> | | | | | | | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenzstudium (Semester- wochenstunden) | Formen aktiver Teilnahme | Arbeitsaufwand (Stunden) | | | | | | |
| Seminar | 2 | Diskussionsbeteiligung, Referate, selbstständige Lektüre wissenschaftlicher Fachliteratur. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Seminar</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>60</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Seminar | 30 | Vor- und Nachbereitung | 60 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 60 |
| Präsenzzeit Seminar | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 60 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 60 | | | | | | | | |
| Übung | 2 | Übungen zur Grammatik und zur Übersetzungstechnik. | <table border="0"> <tr> <td>Präsenzzeit Übung:</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung und Prüfung</td> <td>30</td> </tr> </table> | Präsenzzeit Übung: | 30 | Vor- und Nachbereitung | 90 | Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 |
| Präsenzzeit Übung: | 30 | | | | | | | | |
| Vor- und Nachbereitung | 90 | | | | | | | | |
| Prüfungsvorbereitung und Prüfung | 30 | | | | | | | | |
| Veranstaltungssprache: Deutsch | | | | | | | | | |
| Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 300 | | | | | | | | | |
| Dauer des Moduls: Zwei Semester | | | | | | | | | |
| Häufigkeit des Angebots: Einmal jährlich | | | | | | | | | |
| Verwendbarkeit: 30-LP-Modulangebot „Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients“ | | | | | | | | | |

Anlage 2: Exemplarische Studienverlaufspläne für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients**1. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Arabistik**

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|--------------------------------|-------------------------|--------------------------|------------------------------------|----------------------------|
| Arabisch I | Arabisch II | Arabisch III | | Arabisch IV | |
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II | Arabische Philologie: Koran/Hadith | Arabische Literatur |
| | | | | | Bachelorarbeit |
| | | | | | mündliche Abschlussprüfung |
| Modulangebote anderer fachlicher Bereiche | | | | | |
| Allgemeine Berufsvorbereitung | | | | | |

2. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Iranistik

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|--------------------------------|-------------------------|--------------------------|---|--|
| Persisch I | Persisch II | Persisch IIIa | Persisch IIIb | Kurdisch I | Kurdisch II |
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II | Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte | Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse |
| | | | | | Bachelorarbeit |
| | | | | | mündliche Abschlussprüfung |
| Modulangebote anderer fachlicher Bereiche | | | | | |
| Allgemeine Berufsvorbereitung | | | | | |

3. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunktbereich Islamwissenschaft

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|--------------------------------|-------------------------|--------------------------|-------------------|----------------------------|
| Arabisch I | Arabisch II | Arabisch III | | Arabisch IV | |
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II | Politik und Recht | Ideengeschichte |
| | | | | | Bachelorarbeit |
| | | | | | mündliche Abschlussprüfung |
| Modulangebote anderer fachlicher Bereiche | | | | | |
| Allgemeine Berufsvorbereitung | | | | | |

4. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunkt Semitistik

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|--------------------------------|---|--|---|---|
| Akkadisch I oder Arabisch I | Akkadisch I oder Arabisch II | Akkadisch II ¹ und Hebräisch I | Akkadisch II ¹ und Hebräisch II | | |
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II | Semitische Philologie I: Ausgewählte Schriftzeugnisse des Semitischen | Semitische Philologie II: Schriftzeugnisse des Christlichen Orients |
| | | | | | Bachelorarbeit |
| | | | | | mündliche Abschlussprüfung |
| Modulangebote anderer fachlicher Bereiche | | | | | |
| Allgemeine Berufsvorbereitung | | | | | |

¹ Müssen nur belegt werden, wenn nicht die Arabischmodule I und II belegt wurden. Wenn die Arabischmodule I und II belegt wurden, müssen nur die Module Hebräisch I und II belegt werden.

5. Exemplarischer Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunkt Turkologie

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|-----------------------------------|----------------------------|-----------------------------|---|---|
| Türkisch I | Türkisch II | Türkisch III | Türkisch IV | Vertiefungsmodul Türkisch V: Türkische Lektüre mit Übung | |
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II | Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker | Sprachen und Literaturen der Türkvölker |
| | | | | | Bachelorarbeit |
| | | | | | mündliche Abschlussprüfung |
| Modulangebote anderer fachlicher Bereiche | | | | | |
| Allgemeine Berufsvorbereitung | | | | | |

6. Exemplarischer Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit dem Schwerpunkt Turkologie für Studentinnen und Studenten mit muttersprachlichen bzw. fortgeschrittenen Kenntnissen (nach Einstufungstest)

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|-----------------------------------|---|-----------------------------|---|---|
| Grundlagen der türkischen Grammatik | | Restpunkte der Sprachkurse werden anerkannt | | | |
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II | Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker | Sprachen und Literaturen der Türkvölker |
| | | | | | Bachelorarbeit |
| | | | | | mündliche Abschlussprüfung |
| Modulangebote anderer fachlicher Bereiche | | | | | |
| Allgemeine Berufsvorbereitung | | | | | |

Anlage 3: Exemplarische Studienverlaufspläne für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot

Exemplarischer Studienverlaufplan für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester |
|-------------------------------|--------------------------------|-------------------------|--------------------------|
| Geschichte und Gesellschaft I | Geschichte und Gesellschaft II | Literatur und Quellen I | Literatur und Quellen II |

Exemplarischer Studienverlaufplan für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester |
|--|--|---|--|
| <p>Modul „Einführung in die semitischen Literaturen und Quellen“, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in die semitischen Literaturen und Quellen (entspricht dem Seminar zu <i>Literatur und Quellen I</i>) – Syrisch-Aramäisch I | <p>Modul „Einführung in die Religionsgeschichte des Vorderen Orients“, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Religionsgeschichte des Vorderen Orients (entspricht dem Seminar zu <i>Geschichte und Gesellschaft II</i>) – Syrisch-Aramäisch II | <p>Modul „Schriftzeugnisse des Christlichen Orients“, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Äthiopisch | <p>Modul „Schriftzeugnisse des Christlichen Orients“, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Schriftzeugnisse des Christlichen Orients (entspricht dem Seminar zu <i>Semitische Philologie II</i>) |

**Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients
und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote
Geschichte und Kultur des Vorderen Orients
sowie in Sprachen und Literaturen
des Christlichen Orients
im Rahmen anderer Studiengänge**

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften am 14. November 2007 folgende Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und die 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge erlassen:*

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt: Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

§ 2 Prüfungsausschuss

§ 3 Regelstudienzeit

§ 4 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen

§ 5 Anmeldung zur Bachelorarbeit

§ 6 Bachelorarbeit

§ 7 Anmeldung zum Studienabschluss

§ 8 Studienabschluss

3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebote im Rahmen anderer Studiengänge

§ 9 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen

4. Abschnitt: Schlussteil

§ 10 Inkrafttreten

Anlagen:

Anlage 1: Prüfungsleistungen, Zugangsvoraussetzungen, Teilnahmepflichten und Leistungspunkte im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 2: Zeugnismuster für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Anlage 3: Muster der Urkunde für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

* Von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung bestätigt bis zum 30. September 2008.

1. Abschnitt: Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung regelt, soweit dies nicht durch die Bestimmungen der Satzung für Allgemeine Prüfungsangelegenheiten (SfAP) geschieht, Anforderungen und Verfahren für die Erbringung der Leistungen im Rahmen des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und der 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie in Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge.

2. Abschnitt: Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

§ 2 Prüfungsausschuss

Zuständig für die Organisation der Prüfungen und die übrigen in § 2 SfAP genannten Aufgaben ist der vom Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften eingesetzte zuständige Prüfungsausschuss.

§ 3 Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester.

§ 4 Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen

(1) Es sind insgesamt Prüfungs- und Studienleistungen im Umfang von 180 Leistungspunkten (LP) nachzuweisen, davon

- a) 120 LP im Kernfach,
- b) 30 LP in den affinen Bereichen und
- c) 30 LP aus dem Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung.

(2) Von den 120 im Kernfach zu erwerbenden LP entfallen 12 LP auf die Bachelorarbeit, 3 LP auf die mündliche Abschlussprüfung und die übrigen zu erwerbenden LP auf die Module des Kernfachs.

(3) Die in den Modulen des Kernfachs zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte sind der Anlage 1 zu entnehmen.

(4) Die in den Modulen der affinen Bereiche und des Studienbereichs Allgemeine Berufsvorbereitung zu er-

bringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen, die Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Module, Angaben über die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an den Lehr- und Lernformen sowie die den Modulen jeweils zugeordneten Leistungspunkte werden in gesonderten Ordnungen und, soweit im Falle der Module aus affinen Bereichen solche Ordnungen nicht vorhanden sind, von der jeweils zuständigen Stelle im Benehmen mit dem Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften geregelt. Im Übrigen gilt diese Ordnung.

§ 5

Anmeldung zur Bachelorarbeit

Die Zulassung zur Bachelorarbeit ist schriftlich zu beantragen. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Nachweise über die erfolgreiche Absolvierung derjenigen Module des Kernfachs, die gemäß den Angaben des Exemplarischen Studienverlaufsplans (Anlage 2 der Studienordnung) bis zum Ende des vierten Fachsemesters abgeschlossen sein sollen;
2. Bescheinigung einer prüfungsberechtigten Lehrkraft über die Bereitschaft zur Übernahme der Betreuung der Bachelorarbeit.

Der zuständige Prüfungsausschuss entscheidet über den Antrag.

§ 6

Bachelorarbeit

(1) Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die Studentin bzw. der Student in der Lage ist, ein Thema aus dem Kernfach unter Anleitung nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse schriftlich angemessen darzustellen und zu dokumentieren.

(2) Der Prüfungsausschuss gibt in Abstimmung mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer das Thema der Bachelorarbeit aus. Die Ausgabe ist aktenkundig zu machen. Thema und Aufgabenstellung müssen so beschaffen sein, dass die Bearbeitung innerhalb der Bearbeitungsfrist abgeschlossen werden kann. Die Fristeinholung ist aktenkundig zu machen. Die Studentinnen und Studenten erhalten Gelegenheit, eigene Themenvorschläge zu machen; ein Anspruch auf deren Umsetzung besteht nicht.

(3) Die Bearbeitungsdauer für die Bachelorarbeit beträgt zehn Wochen und umfasst etwa 9000 Wörter oder 30 Seiten.

(4) Als Beginn der Bearbeitungszeit gilt das Datum der Ausgabe des Themas durch den Prüfungsausschuss. Das Thema kann einmal innerhalb der ersten zwei Wochen zurückgegeben werden und gilt dann als nicht ausgegeben. Ausnahmsweise kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag im Einvernehmen mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer die Bearbeitungszeit der Ba-

chelorarbeit um bis zu vier Wochen verlängern. Die Fristeinholung ist aktenkundig zu machen.

(5) Die Bachelorarbeit ist von zwei Prüfungsberechtigten zu bewerten, die vom Prüfungsausschuss bestellt werden.

(6) Wird die Bachelorarbeit mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet, so schließt sich eine mündliche Prüfung an. Die mündliche Prüfung dient der Präsentation und der Verteidigung der Ergebnisse der Bachelorarbeit. Sie wird von einem Prüfungsberechtigten und einem Beisitzer abgenommen. Die Prüfungsdauer beträgt dreißig Minuten.

(7) Im Falle des Nichtbestehens dürfen sowohl die Masterarbeit als auch die mündliche Prüfung grundsätzlich jeweils einmal wiederholt werden.

§ 7

Anmeldung zum Studienabschluss

Der Anmeldung zum Studienabschluss bei dem für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients zuständigen Prüfungsausschuss sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. eine Erklärung, ob die Studentin oder der Student an einer anderen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes im gleichen Studiengang, im gleichen Fach oder in einem Modul, welches einem der im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients studierten Module vergleichbar ist, Leistungen endgültig nicht erbracht oder Prüfungsleistungen endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem schwebenden Prüfungsverfahren befindet;
2. Nachweis über die gemäß § 4 i. V. m. § 7 ff. der Studienordnung geforderten Leistungen.

Der zuständige Prüfungsausschuss entscheidet über die Anmeldung zum Studienabschluss.

§ 8

Studienabschluss

(1) Der Studienabschluss ist erreicht, wenn die nach Maßgabe dieser Ordnung geforderten Leistungen nachgewiesen sind und die Zahl von insgesamt fünf Maluspunkten nicht überschritten worden ist.

(2) Aufgrund der bestandenen Prüfung im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients werden ein Zeugnis, eine Urkunde und ein Diploma Supplement (Anlagen 2 bis 4) ausgestellt. Auf Antrag wird jeweils eine englische Übersetzung angefertigt.

(3) Die Leistungen im Rahmen der Allgemeinen Berufsvorbereitung werden auf dem Zeugnis ausgewiesen, bleiben aber bei der Ermittlung der Gesamtnote unberücksichtigt. Zur Ermittlung der Gesamtnote wird die Note des Kernfaches mit 120 und die Noten aus dem gewählten 30-LP-Modulangebot mit 30 LP multipliziert und

anschließend die Summe dieser Produkte durch 150 dividiert. Bei der Ausweisung auf dem Zeugnis wird nur die erste Stelle hinter dem Komma berücksichtigt.

3. Abschnitt: 30-Leistungspunkte-Modulangebote im Rahmen anderer Studiengänge

§ 9

Umfang der Prüfungs- und Studienleistungen

§ 4 Abs. 3 gilt für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge und für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients im Rahmen anderer Studiengänge entsprechend.

4. Abschnitt: Schlussteil

§ 10

Inkrafttreten

(1) Die vorliegende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft. Zugleich tritt die Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ vom 27. April 2005 (FU-Mitteilungen 53/2005) außer Kraft.

(2) Studentinnen und Studenten, die vor Beginn des Wintersemesters 2007/2008 für den Bachelorstudiengang „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ immatrikuliert oder für das 30-Leistungspunkte-Modulangebot „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ registriert wurden, setzen das Studium auf der Grundlage der Studien- und der Prüfungsordnung vom 27. April 2005 fort, sofern sie nicht die Fortsetzung des Studiums auf der Grundlage der vorliegenden Prüfungsordnung und der Studienordnung vom 14. November 2007 bei dem zuständigen Prüfungsausschuss beantragen. Die auf den Antrag erfolgende Umschreibung ist nicht revidierbar.

(3) Die Möglichkeit des Studienabschlusses auf der Grundlage der Studien- und der Prüfungsordnung vom 27. April 2005 wird bis zum Ende des Sommersemesters 2011 gewährleistet.

Anlage 1: Prüfungsleistungen, Zugangsvoraussetzungen, Teilnahmepflichten und Leistungspunkte im Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

Erläuterungen:

- Im Folgenden werden für jedes Modul des Bachelorstudiengangs Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und des 30-Leistungspunkte-Modulangebots in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge Angaben gemacht über:
 - die Voraussetzungen für den Zugang zum jeweiligen Modul
 - die Prüfungsformen
 - die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
 - die den Modulen zugeordneten Leistungspunkte.
- Soweit im Folgenden für die jeweilige Lehr- und Lernform die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme festgelegt ist, ist sie neben der aktiven Teilnahme an den Lehr- und Lernformen und der erfolgreichen Absolvierung der Prüfungsleistungen eines Moduls Voraussetzung für den Erwerb der dem jeweiligen Modul zugeordneten Leistungspunkte. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor, wenn mindestens 85 % der in den Lehr- und Lernformen eines Moduls vorgesehenen Präsenzstudienzeit besucht wurden, soweit im Folgenden keine höhere Präsenzquote festgelegt ist. Besteht keine Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme an einer Lehr- und Lernform eines Moduls, so wird sie dennoch dringend empfohlen; durch Beschluss des zuständigen Fachbereichsrates oder durch Entscheidung der verantwortlichen Lehrkraft kann auch in diesen Fällen hier-
 - von abweichend die Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme vorgesehen werden.
- Maßgeblich für die den Modulen zugeordneten Leistungspunkte ist der in Stunden bemessene studentische Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung des Moduls veranschlagt wird. Dabei sind sowohl Präsenzzeiten als auch Phasen des Selbststudiums (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung etc.) berücksichtigt. Ein Leistungspunkt entspricht etwa 30 Stunden.
- Je Modul müssen entweder eine Modulprüfung oder mehrere Modulteilprüfungen absolviert werden. Soweit in einem Modul, welches Modulteilprüfungen vorsieht, diesen Leistungspunkte zugeordnet sind, wird damit lediglich angezeigt, mit welcher Gewichtung die Note für die jeweilige Modulteilprüfung in die Note für das Modul einfließt. Leistungspunkte werden ausschließlich mit der erfolgreichen Absolvierung des ganzen Moduls – also nach regelmäßiger und aktiver Teilnahme an den Lehr- und Lernformen des Moduls und erfolgreicher Ablegung der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen – zugunsten der Studentinnen und Studenten verbucht.
- Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen des Moduls, der studentische Arbeitsaufwand, der für die erfolgreiche Absolvierung eines Moduls veranschlagt wird, Formen der aktiven Teilnahme, die Regeldauer des Moduls sowie die Häufigkeit, mit der das Modul angeboten wird, sind der Anlage 1 der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients und das 30-Leistungspunkte-Modulangebot in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients im Rahmen anderer Studiengänge zu entnehmen.

FU-Mitteilungen

1. Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients

a) Module der Grundlagenphase

| Modul: Geschichte und Gesellschaft I | | |
|---|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Vorlesung | Maximal drei Teilleistungen; mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Alternativ: Maximal zwei Teilleistungen mit der Möglichkeit, eine schriftliche Teilleistung im Umfang auszuweiten (Essay: etwa 3000 Wörter oder 10 bis 12 Seiten, Klausur: 120 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen im Verhältnis 2 : 1 in die Note für die Modulprüfung ein. | Ja |
| Seminar | Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 8 | | |

| Modul: Arabisch I | | |
|--------------------------------------|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | Drei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 60 Minuten). Die Noten für die Klausuren fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Klausuren mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 13 | | |

| Modul: Persisch I | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier schriftlichen Hausaufgaben.</p> <p>Die Modulnote setzt sich zu gleichen Teilen aus Klausur und Portfolio zusammen. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 9 | | |

| Modul: Akkadisch I | | |
|--------------------------------------|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | <p>Zwei Klausuren á 45 Minuten, dazu ein Essay (Umfang: etwa 1200 Wörter oder 4 bis 5 Seiten) zu den Themenfeldern Geschichte, Sprache und Kultur des Alten Orients.</p> <p>Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Übung | | Ja |
| Lernwerkstatt | | Ja |
| Leistungspunkte: 13 | | |

| Modul: Türkisch I | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier schriftlichen Hausaufgaben.</p> <p>Die Modulnote setzt sich zu gleichen Teilen aus Klausur und Portfolio zusammen. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 9 | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Grundlagen der türkischen Grammatik | | |
|---|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Kenntnisse der türkischen Sprache auf dem Niveau B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen, nachzuweisen durch Teilnahme an einem Einstufungstest. | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Zwei Klausuren (Bearbeitungszeit: je 90 Minuten) und zwei Referate. Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Klausuren mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Übung | | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Geschichte und Gesellschaft II | | |
|--|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Vorlesung | Maximal drei Teilleistungen; mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Alternativ: Maximal zwei Teilleistungen mit der Möglichkeit, eine schriftliche Teilleistung im Umfang auszuweiten (Essay: etwa 3000 Wörter oder 10 bis 12 Seiten, Klausur: 120 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen im Verhältnis 2 : 1 in die Note für die Modulprüfung ein. | Ja |
| Seminar | Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 8 | | |

| Modul: Arabisch II | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Arabisch I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 60 Minuten). Die Noten für die Klausuren fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Klausuren mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| | | |
|--|---|--|
| Modul: Persisch II | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Persisch I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier schriftlichen Hausaufgaben.</p> <p>Die Modulnote setzt sich zu gleichen Teilen aus Klausur und Portfolio zusammen. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 9 | | |

| | | |
|---|---|--|
| Modul: Akkadisch II | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Akkadisch I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | <p>Vier Klausuren á 45 Minuten dazu ein Essay (Umfang: etwa 750 Wörter oder 2 bis 3 Seiten) zum Themenbereich Akkadisch als semitische Sprache.</p> <p>Die Noten für die vorgenannten Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Übung | | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| | | |
|--|---|--|
| Modul: Türkisch II | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Türkisch I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier schriftlichen Hausaufgaben.</p> <p>Die Modulnote setzt sich zu gleichen Teilen aus Klausur und Portfolio zusammen. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 9 | | |

FU-Mitteilungen

b) Module der Aufbauphase

| Modul: Literatur und Quellen I | | |
|---|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Vorlesung | Maximal drei Teilleistungen; mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Alternativ: Maximal zwei Teilleistungen mit der Möglichkeit, eine schriftliche Teilleistung im Umfang auszuweiten (Essay: etwa 3000 Wörter oder 10 bis 12 Seiten, Klausur: 120 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen im Verhältnis 2 : 1 in die Note für die Modulprüfung ein. | Ja |
| Seminar | Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 8 | | |

| Modul: Literatur und Quellen II | | |
|---|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Vorlesung | Maximal drei Teilleistungen; mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Alternativ: Maximal zwei Teilleistungen mit der Möglichkeit, eine schriftliche Teilleistung im Umfang auszuweiten (Essay: etwa 3000 Wörter oder 10 bis 12 Seiten, Klausur: 120 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen im Verhältnis 2 : 1 in die Note für die Modulprüfung ein. | Ja |
| Seminar | Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 8 | | |

| | | |
|---|--|--|
| Modul: Arabisch III | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Arabisch II | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 120 Minuten) sowie Portfolio von maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls; mögliche Formen: Textpräsentation, Kurzreferat, schriftliche Hausaufgaben.</p> <p>Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausur 60 %, Portfolio 40 %. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| | | |
|--|---|--|
| Modul: Aufbaumodul Persisch IIIa | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Grundmoduls „Persisch II“ oder Nachweis entsprechender Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Einstufungstest | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 90 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls; mögliche Formen: Kurzreferat, schriftliche Hausaufgaben, Essay (Umfang: etwa 800 Wörter oder 2 bis 3 Seiten).</p> <p>Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 30 %, Portfolio 40 %. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 9 | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Aufbaumodul Persisch IIIb | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Grundmoduls „Persisch IIIa“ oder Nachweis entsprechender Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Einstufungstest | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 120 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls; mögliche Formen: Kurzreferat, schriftliche Hausaufgaben, Essay (Umfang ca. 800 Wörter oder 2 bis 3 Seiten).</p> <p>Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 60 %, Portfolio 40 %. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 10 | | |

| Modul: Hebräisch I | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs Hebräisch I | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 180 Minuten), mündliche Prüfung (Dauer: 20 Minuten) und Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten) aus dem Themenbereich: Das Hebräische als semitische Sprache.</p> | Ja |
| Übung | <p>Die Modulnote setzt sich zu gleichen Teilen aus Prüfung, Klausur und Essay zusammen. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Hebräisch II | | |
|--------------------------------------|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs Hebräisch II | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 180 Minuten), mündliche Prüfung (Dauer: 20 Minuten) und Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten) aus dem Themenbereich: Das Hebräische als semitische Sprache.</p> | Ja |
| Übung | <p>Die Modulnote für die Modulprüfung setzt sich zu gleichen Teilen aus Prüfung, Klausur und Essay zusammen. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| | | |
|---|---|--|
| Modul: Türkisch III | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Türkisch II | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten) sowie Portfolio von maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls. Mögliche Formen: Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung (Umfang: etwa 1000 Wörter oder 3 Seiten), schriftliche Hausaufgaben.</p> <p>Die Modulnote für die Modulprüfung setzt sich zu gleichen Teilen aus Klausur und Portfolio zusammen. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 9 | | |

| | | |
|--|--|--|
| Modul: Türkisch IV | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Türkisch III | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | <p>Klausur (Bearbeitungsdauer: 120 Minuten), schriftliche Projektarbeit und deren mündliche Präsentation.</p> <p>Die Modulnote setzt sich zu gleichen Teilen aus Klausur und Projektarbeit zusammen. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.</p> | Ja |
| Leistungspunkte: 10 | | |

FU-Mitteilungen

c) Module der Vertiefungsphase

| Modul: Arabische Philologie: Koran/Hadith | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Arabisch III | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Arabische Literatur | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Arabisch III | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Kontinuität und Wandel in der iranischen Geschichte | | |
|---|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Persisch IIIb | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Iranische Literaturen und Schriftzeugnisse | | |
|---|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Persisch IIIb | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Politik und Recht | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Arabisch III | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Ideengeschichte | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Arabisch III | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Semitische Philologie I: Ausgewählte Schriftzeugnisse des Semitischen | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I sowie Arabisch II bzw. Akkadisch II und Hebräisch II | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Semitische Philologie II: Schriftzeugnisse des Christlichen Orients | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I sowie Arabisch II bzw. Akkadisch II und Hebräisch II | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Kontinuität und Wandel in der Geschichte der Türkvölker | | |
|---|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Türkisch IV | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Sprachen und Literaturen der Türkvölker | | |
|---|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module Literatur und Quellen I und Türkisch IV | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat und Hausarbeit (etwa 5000 Wörter oder 15 bis 17 Seiten). | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Arabisch IV | | |
|--|--|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Arabisch III | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 90 Minuten) sowie Portfolio aus maximal vier Teilleistungen im Verlauf des Moduls; mögliche Formen: Kurzreferat, schriftliche Hausaufgaben. Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 30 %, Portfolio 40 %. Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn alle Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

| Modul: Kurdisch I | | |
|---|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Persisch IIIb | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | Klausur (Bearbeitungsdauer: 90 Minuten) | Ja |
| Leistungspunkte: 6 | | |

| | | |
|--|---|--|
| Modul: Kurdisch II | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Kurdisch I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Sprachkurs | Mündliches Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung (Umfang: etwa 1000 Wörter oder 3 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausur 50 %, mündliches Referat 25 % und schriftliche Ausarbeitung 25 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 6 | | |

| | | |
|--|--|--|
| Modul: Vertiefungsmodul Türkisch V: Türkische Lektüre mit Übung | | |
| Zugangsvoraussetzungen: Kenntnisse der türkischen Sprache auf dem Niveau B1 nach dem gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Lektürekurs | Zwei Klausuren (Bearbeitungsdauer: je 90 Minuten), zwei Referate und deren schriftliche Ausarbeitung. Die Noten für die Teilleistungen fließen zu folgenden Teilen in die Note für die Modulprüfung ein: Klausuren jeweils 25 %, Referate jeweils 25 %. | Ja |
| Übung | Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 12 | | |

FU-Mitteilungen

2. 30-Leistungspunkte-Modulangebote in Geschichte und Kultur des Vorderen Orients sowie Sprachen und Literaturen des Christlichen Orients

a) Module der Grundlagenphase

Siehe für die Module Geschichte und Gesellschaft I und II oben unter 1. a)

| Modul: Einführung in die semitischen Literaturen und Quellen | | | |
|---|---|-----------------|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Keine | | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulteilprüfungen | (Gewichtung/LP) | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 3000 Wörter). Die Modulteilprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | 5 | Ja |
| Übung | Klausur (45 min) | 5 | Ja |
| Leistungspunkte: 10 | | | |

| Modul: Einführung in die Religionsgeschichte des Vorderen Orients | | | |
|--|---|-----------------|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Modulprüfung zu „Einführung in die semitischen Literaturen und Quellen“ | | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulteilprüfungen | (Gewichtung/LP) | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 3000 Wörter). Die Modulteilprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | 5 | Ja |
| Übung | Klausur (45 min) | 5 | Ja |
| Leistungspunkte: 10 | | | |

b) Module der Aufbauphase

| Modul: Literatur und Quellen I | | |
|---|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Vorlesung | Maximal drei Teilleistungen; mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Alternativ: Maximal zwei Teilleistungen mit der Möglichkeit, eine schriftliche Teilleistung im Umfang auszuweiten (Essay: etwa 3000 Wörter oder 10 bis 12 Seiten, Klausur: 120 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen im Verhältnis 2 : 1 in die Note für die Modulprüfung ein. | Ja |
| Seminar | Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 7 | | |

| Modul: Literatur und Quellen II | | |
|---|---|-----------------------------------|
| Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Geschichte und Gesellschaft I | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulprüfung | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Vorlesung | Maximal drei Teilleistungen; mögliche Formen: mündliches Referat, Essay (Umfang: etwa 1500 Wörter oder 5 bis 6 Seiten), Klausur (Bearbeitungsdauer: 60 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen zu gleichen Teilen in die Note für die Modulprüfung ein. Alternativ: Maximal zwei Teilleistungen mit der Möglichkeit, eine schriftliche Teilleistung im Umfang auszuweiten (Essay: etwa 3000 Wörter oder 10 bis 12 Seiten, Klausur: 120 Minuten). Die Noten für die Teilleistungen fließen im Verhältnis 2 : 1 in die Note für die Modulprüfung ein. | Ja |
| Seminar | Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig, spätestens aber zum jeweils ersten Veranstaltungstermin eines Semesters bekannt gegeben. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | Ja |
| Leistungspunkte: 7 | | |

FU-Mitteilungen

| Modul: Schriftzeugnisse des Christlichen Orients | | | |
|---|---|-----------------|--|
| Zugangsvoraussetzungen: Modulprüfung zu „Einführung in die Religionsgeschichte des Vorderen Orients“ | | | |
| Lehr- und Lernformen | Modulteilprüfungen | (Gewichtung/LP) | Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme |
| Seminar | Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 3000 Wörter). Die Modulteilprüfung ist bestanden, wenn beide Teilleistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind. | 5 | Ja |
| Übung | Klausur (45 min) | 5 | Ja |
| Leistungspunkte: 10 | | | |

Anlage 2: Zeugnismuster für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients



Freie Universität Berlin
 Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften

Zeugnis

Frau/Herr

geboren am:

in:

hat die Prüfung im Bachelorstudiengang „Geschichte und Kultur des Vorderen Orients“ nach der Prüfungsordnung vom 14. November 2007 (FU-Mitteilungen 2/2008) bestanden und dabei folgende Leistungen nachgewiesen:

| Studienbereiche | Leistungspunkte | Note |
|---|-----------------|------|
| Kernfach mit dem Schwerpunktbereich _____ | 120 | |
| ● davon für die Bachelorarbeit und die mündliche Abschlußprüfung | 12 3 | |
| Affine Bereiche | 30 | |
| ● davon für Allgemeine Berufsvorbereitung | 30 | |

Die Gesamtnote lautet:

Die Bachelorarbeit hatte das Thema: ...

Berlin, den

(Siegel)

Die Dekanin/Der Dekan

Die/Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Anlage 3: Muster der Urkunde für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients



Der Fachbereich
Geschichts- und Kulturwissenschaften
der Freien Universität Berlin

hat
unter dem Präsidenten/der Präsidentin

durch den Dekan/die Dekanin

Frau/Herr

geboren am:

in:

den Hochschulgrad

Bachelor of Arts (B.A.)

verliehen.

Die Prüfung wurde nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Geschichte und Kultur des Vorderen Orients vom 14. November 2007 (FU-Mitteilungen 2/2008) mit der

Gesamtnote

...

bestanden.

Berlin, den

(Siegel)

Die Dekanin/Der Dekan

Die/Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Herausgeber: Das Präsidium der Freien Universität Berlin, Kaiserswerther Straße 16–18, 14195 Berlin
Verlag und Vertrieb: Kulturbuch-Verlag GmbH, Postfach 47 04 49, 12313 Berlin
Hausadresse: Berlin-Buckow, Sprosserweg 3, 12351 Berlin
Telefon: Verkauf 661 84 84; Telefax: 661 78 28
Internet: <http://www.kulturbuch-verlag.de>
E-Mail: kbvinfo@kulturbuch-verlag.de

ISSN: 0723-0745

Der Versand erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird (§ 10 Berliner Datenschutzgesetz).
Das Amtsblatt der FU ist im Internet abrufbar unter www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt.